Pressemitteilung

MPC Capital berichtet starkes Ergebnis für die ersten neun Monate 2025 und bestätigt Prognose

- Wiederkehrende Management Fees steigen um 5 % im Vorjahresvergleich; Transaction Fees leicht rückläufig
- Gesamtumsatz nach neun Monaten mit EUR 32,3 Mio. auf Vorjahresniveau
- Hohe Co-Investment-Erträge und verbesserte Kostenbasis führen zu starkem Anstieg des Ergebnisses je Aktie auf EUR 0,52 nach neun Monaten (+37 % im Vorjahresvergleich)
- Prognose für das Gesamtjahr 2025 bestätigt

Hamburg, 24. November 2025 – Die MPC Capital AG (Deutsche Börse, Scale, ISIN DE000A1TNWJ4), ein global agierender Investment und Asset Manager, hat heute ihre Ergebnisse für die ersten neun Monate 2025 veröffentlicht.

Constantin Baack, CEO der MPC Capital AG: „Die ersten neun Monate zeigen eine robuste Geschäftsentwicklung. Wir haben unsere wiederkehrenden Erlöse weiter gesteigert, von einer starken Performance unseres Co-Investment-Portfolios profitiert und gleichzeitig unsere Kostenbasis erwartungsgemäß verbessert. Das Ergebnis je Aktie hat dadurch deutlich zugelegt. Mit unserem integrierten Geschäftsmodell und der hohen Visibilität in unseren Plattformen blicken wir zuversichtlich auf das Gesamtjahr und bestätigen unsere Prognose. Zudem haben wir insbesondere im maritimen Bereich mit einer starken Neugeschäftsdynamik die Basis für weiteres Wachstum in den kommenden Jahren gelegt."

Gesteigerte Management Fees und hohe Co-Investment-Erträge

Die wiederkehrenden Management Fees stiegen in den ersten neun Monaten 2025 um 5 % auf EUR 26,5 Mio. (9M 2024: EUR 25,2 Mio.). Das Wachstum resultierte insbesondere aus dem Ausbau des maritimen Service-Geschäfts und wurde trotz eines im Jahresverlauf deutlich schwächeren US-Dollars – der zentralen Währung im maritimen Sektor – erreicht.

Die transaktionsbezogenen Umsätze aus An- und Verkäufen beliefen sich auf EUR 5,2 Mio. und lagen damit leicht unter dem Vorjahreswert (9M 2024: EUR 5,5 Mio.). Zusammen mit niedrigeren sonstigen Umsätzen führte dies zu einem Gesamtumsatz von EUR 32,3 Mio., der damit auf dem Niveau des Vorjahres lag (9M 2024: EUR 32,2 Mio.). In den ersten neun Monaten 2025 machten wiederkehrende Management Fees rund 82 % vom Gesamtumsatz aus.

Die Erträge aus Co-Investments beliefen sich in den ersten neun Monaten 2025 auf EUR 17,0 Mio. (9M 2024: EUR 22,5 Mio.). Das Vorjahr war von außergewöhnlichen Exit-Effekten geprägt.

Ergebnis je Aktie deutlich über Vorjahr

Nachdem die Kostenbasis der MPC Capital im Vorjahreszeitraum noch von einmaligen Aufwendungen im Zusammenhang mit der Übernahme des Schiffsmanagers Zeaborn beeinflusst war, entwickelte sich die Kostenstruktur in den ersten neun Monaten 2025 erwartungsgemäß positiv.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) der ersten neun Monate lag aufgrund hoher Exit-Erlöse im Vorjahr mit EUR 19,7 Mio. leicht unter dem Vorjahreswert (9M 2024: EUR 20,4 Mio.). Aufgrund geringerer Minderheitenanteile und eines geringeren Steueraufwands lag das Ergebnis je Aktie jedoch deutlich über dem Vorjahreswert: Es stieg von EUR 0,38 im Vorjahr um 37 % auf EUR 0,52 in den ersten neun Monaten 2025.

Solide Bilanzstruktur mit hoher Eigenkapitalquote

Der Buchwert des Co-Investment-Portfolios der MPC Capital lag zum 30. September 2025 bei EUR 96 Mio. Der Marktwert des Portfolios lag mit rund EUR 138 Mio. etwa 43 % darüber.

Der Cash-Bestand lag zum 30. September 2025 nach Ausschüttung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2024 von EUR 9,5 Mio. bei EUR 29,5 Mio. (31. Dezember 2024: EUR 33,2 Mio.). Die Eigenkapitalquote erhöhte sich weiter auf 85,7 % (31. Dezember 2024: 81,0 %) und unterstreicht die finanzielle Stabilität und strategische Flexibilität der MPC Capital AG.

Hohe Aktivität im Investment- und Projektgeschäft

Im maritimen Investment- und Projektgeschäft setzte sich das positive Momentum im dritten Quartal 2025 fort. Für Partner und Investoren konnte MPC Capital weitere Neubauprojekte für Containerschiffe mit langfristigen Charterverträgen mit führenden Linienreedereien umsetzen. Damit beläuft sich das im Jahr 2025 initiierte Investitionsvolumen auf rund USD 1 Mrd., das nach Ablieferung der Schiffe sichtbar zum Wachstum der Assets under Management beitragen wird.

Im Bereich Energy Infrastructure richtete MPC Capital den Fokus auf die Portfoliooptimierung in Lateinamerika. Nach dem Verkauf von zwei PV-Anlagen in Jamaika und Kolumbien wurden zwei weitere Transaktionen in Guatemala und El Salvador vereinbart. In beiden Projekten bleibt MPC Capital als Asset Manager tätig. Gleichzeitig setzt das Unternehmen seinen strategischen Schwerpunkt zunehmend auf Europa als Wachstumsregion.

Ausbau des Service-Geschäfts

MPC Capital hat seine integrierte Plattform für Dienstleistungen in der maritimen Industrie weiter ausgebaut. Im technischen Management stärkte das Unternehmen sein Leistungsangebot durch den Abschluss der Integration von Zeaborn und den Erwerb einer strategischen Beteiligung an dem Performance Manager BestShip. Im kommerziellen Management verzeichnete MPC Capital eine hohe Chartering-Aktivität und konnte dank der

weiterhin starken Entwicklung der Containerschifffahrtsmärkte die Ertragsvisibilität weiter erhöhen.

Prognose für 2025 bestätigt

Der Vorstand bestätigt die Prognose für das Gesamtjahr 2025:

- Konzernumsatz: zwischen EUR 43,0 Mio. und EUR 47,0 Mio.
- Konzern-EBT: zwischen EUR 25,0 Mio. und EUR 30,0 Mio.

Trotz anhaltender geopolitischer und wirtschaftlicher Unsicherheiten sieht MPC Capital gute Voraussetzungen, den profitablen Wachstumspfad fortzusetzen. Mit einer starken Basis an wiederkehrenden Vergütungen, einer robusten Bilanz und klarer strategischer Ausrichtung wird das Unternehmen seine Plattform in den Bereichen Maritime und Energy Infrastructure weiter ausbauen und die Grundlage für nachhaltiges Wachstum in den kommenden Jahren stärken.

Analysten-Präsentation auf dem Eigenkapitalforum

CEO Constantin Baack erläutert die Ergebnisse der ersten neun Monate 2025 heute (24. November 2025) um 13:30 Uhr im Rahmen des Eigenkapitalforums (EKF) in Frankfurt am Main. Die Unternehmenspräsentation wird aufgezeichnet und auf der Konferenzplattform als On-Demand Version zur Verfügung gestellt.

MPC Capital

Konzern-Kennzahlen 9M 2025

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	9M 2025	9M 2024	+/-
	T€	T€	
Umsatz	**32.259**	**32.211**	**+0%**
davon Management Fees	26.516	25.155	+5%
davon Transaction Fees	5.153	5.456	-6%
davon Übrige	590	1.600	-63%
Sonstige betriebliche Erträge	4.119	17.139	-76%
Personalaufwand	-17.342	-20.075	-14%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-12.253	-14.820	-17%
Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)	**2.536**	**8.231**	**-69%**
Finanzergebnis	17.150	12.151	+41%
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**19.686**	**20.382**	**-3%**
Konzerngewinn	**18.499**	**17.295**	**+7%**
davon nicht beherrschende Anteile	-248	-4.010	-94%
Ergebnis je Aktie (€)	0,52	0,38	+37%

Konzern-Bilanz	30.09.2025	31.12.2024	+/-
	T€	T€	
Bilanzsumme	162.337	161.387	+1%
Anlagevermögen	91.779	91.350	+0%
davon Finanzanlagen	83.848	84.073	-0%
Umlaufvermögen	69.821	69.661	+0%
davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	29.524	33.218	-11%
Eigenkapital	139.069	130.690	+6%
Eigenkapitalquote	85,7%	81,0%	+4,7pp

Die Zahlen der ersten neun Monate 2025 wurden nicht geprüft und unterlagen keiner prüferischen Durchsicht.

Über MPC Capital (www.mpc-capital.de)
MPC Capital ist ein global agierender Investment und Asset Manager für Infrastrukturprojekte. In den Bereichen Maritime und Energy Infrastructure initiiert und verwaltet MPC Capital Investmentlösungen für institutionelle Investoren. Dabei zeichnet sich MPC Capital durch maßgeschneiderte Investmentstrukturen, einen exzellenten Projektzugang sowie integrierte Asset Management-Kompetenz aus. Mit etwa 300 Mitarbeitern verwaltet die MPC Capital-Gruppe Assets under Management (AuM) von rund EUR 5,3 Mrd. Als verantwortungsbewusstes und seit 2000 börsennotiertes Unternehmen trägt MPC Capital aktiv zur Finanzierung des Investitionsbedarfs zur Erreichung der globalen Klimaziele bei.

Kontakt
MPC Capital AG
Stefan Zenker
Leiter Investor Relations & Public Relations
Tel. +49 (40) 380 22-4347
E-Mail: s.zenker@mpc-capital.com

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. MPC Capital AG übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.